

PRESSEMITTEILUNG

Neues Starter-Kit bündelt Unterrichtsmaterialien von JUGEND GRÜNDET

Das kostenlose Paket unterstützt Jugendliche beim Einstieg in eigene Geschäftsideen

- **Neu entwickelte Lernmaterialien ergänzen das Business Model Canvas.**
- **Das Starter-Kit hilft beim Finden von Stärken und Ideen und macht den Einstieg ins Gründen spielerisch.**
- **Die Karl Schlecht Stiftung fördert das Starter-Kit.**

Pforzheim, 15. September 2026 – JUGEND GRÜNDET bringt erstmals ein Starter-Kit für den Unterricht heraus. Lehrkräfte können das Paket für das Schuljahr 2026/27 kostenlos bestellen und direkt für ihre Klasse einsetzen. Es erleichtert den Einstieg in den Wettbewerb und in die Businessplan-Phase.

Der Wettbewerb wächst: Im Wettbewerbsjahr 2025/26 nahmen 6.519 Schülerinnen und Schüler teil und reichten 1.461 Businesspläne ein – ein neuer Rekord. Bislang konnten Lehrkräfte Materialien einzeln bestellen, darunter das Business Model Canvas. Nun kommen vier neue Materialien dazu: eine Postkarte zur Identifikation der Stärken, ein Poster, um Gründungsvisionen zu entdecken, ein Kreativ-Kartenspiel zur Ideenfindung sowie ein Persona-Block für die Zielgruppenarbeit. Neu ist auch die Förderung durch die Karl Schlecht Stiftung.

Stärken im Team sichtbar machen

Die Postkarte „Gründen ist KEINE Typsache“ dient als Warm-up. In Einzelarbeit markieren die Schülerinnen und Schüler, welche Stärken sie bei sich wiedererkennen. Die Botschaft: Alle bringen etwas mit, das für eine Gründung wichtig sein kann – ob kreativ, analytisch, kommunikativ, organisiert oder technikaffin. Danach eignet sich die Karte für Gespräch und Teambildung.

Die eigenen Gründungsvisionen entdecken

„Welches Start-up-Tier steckt in Dir?“ Diese Frage stellt das Poster im Starter-Kit. Die Schülerinnen und Schüler folgen einem Entscheidungsbaum aus Fragen und Antworten. So finden sie heraus, welche Gründungsvision sie antreibt. Sie entscheiden zum Beispiel, was ihnen bei Teamarbeit wichtig ist, wie sie auf einen Computer-Absturz reagieren oder was sie mit gefundenem Geld tun würden.

Am Ende landen sie bei einem von drei Tieren aus der Start-up-Welt, die für unterschiedliche Visionen stehen: Zebra, Okapi oder Einhorn. Der spielerische Test macht deutlich: „Gründen ist nicht gleich Gründen – jeder Mensch hat andere Ideen und Ziele“, wie es auf dem Poster heißt.

Mit „Oma im Wald“ Ideen entwickeln

Eine gute Geschäftsidee löst ein konkretes Problem – und zwar so, dass Menschen dafür bereit sind, Geld auszugeben. Genau hier setzt das Kartenspiel „Oma im Wald“ an. Es lenkt den Blick auf typische Alltagssituationen und auf die Menschen darin. Die Jugendlichen überlegen, welche Herausforderungen bestimmte Personen an verschiedenen Orten haben könnten, und entwickeln passende Lösungsansätze – ein erster Grundstein für eine mögliche Geschäftsidee.

Aus Zielgruppen Personen, aus Ideen Geschäftsmodelle machen

Die Persona-Arbeitsblätter rücken die Menschen in den Mittelpunkt, für die eine Idee gedacht ist. Jede Schülerin und jeder Schüler beschreibt eine einzelne Person – im Stil eines Freundebuchs. Interessen, Gewohnheiten und besondere Bedürfnisse ergeben ein anschauliches Profil: eine Persona, also eine konkrete, fiktive Person aus der Zielgruppe.

Danach übertragen die Teams ihre Idee auf das Business Model Canvas. Als kompakte Vorstufe zum Businessplan macht es Zusammenhänge auf einen Blick sichtbar: Es zeigt, wie Zielgruppen, Angebot, Einnahmen und Kosten einander bedingen und beeinflussen. So wächst das Geschäftsmodell mit jeder neuen Erkenntnis.

„Eine Geschäftsidee beginnt nicht mit einem möglichst spektakulären Produkt. Sie beginnt mit einem Problem, das Menschen wirklich beschäftigt“, sagt Projektleiterin Franziska Metzbaure. „Das Starter-Kit lädt Schülerinnen und Schüler zum Beobachten, Fragen und Ausprobieren ein. Dabei erleben sie, wie unterschiedliche Stärken im Team eine Idee voranbringen.“

Starter-Kit kostenlos bestellen

Lehrkräfte können das Starter-Kit kostenlos und ohne Anmeldung bestellen. Das entsprechende Formular findet sich unter www.jugend-gruendet.de/starter-kit. Das enthaltene Arbeitsmaterial umfasst einen Klassensatz für bis zu 32 Schülerinnen und Schüler.

Weitere Unterrichtsmaterialien stehen im JUGEND GRÜNDET Lehrerzimmer kostenlos bereit. Lehrkräfte registrieren sich dafür einmalig unter: www.jugend-gruendet.de/registrierung-lehrkraft.

Die Karl Schlecht Stiftung fördert das JUGEND GRÜNDET Starter-Kit.

Das ist JUGEND GRÜNDET

Bei JUGEND GRÜNDET übernehmen Jugendliche für ein Schuljahr die Rolle von Gründerinnen und Gründern. Erst entwickeln sie eine eigene Geschäftsidee und schreiben einen Businessplan. Danach

führen sie in einem Planspiel virtuell ein Unternehmen. Die besten Teams präsentieren ihre Ideen bei den Pitch Events und beim Bundesfinale.

Der bundesweite Schülerwettbewerb wird seit 2003 vom Bundesbildungsministerium gefördert. Die Kultusministerkonferenz empfiehlt die Teilnahme; sie kann als besondere Lernleistung anerkannt werden.

Weitere Informationen: www.jugend-gruendet.de

Über die Karl Schlecht Stiftung

Die Karl Schlecht Stiftung (KSG) ist eine gemeinnützige Stiftung mit Fokus auf „Good Leadership“. Ihre Leitidee ist die Verbesserung von Führung in Business und Gesellschaft durch humanistische Werte. Vor diesem Hintergrund fördert sie Projekte zur Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen und angehender Führungskräfte in den Themenbereichen Ethik, Leadership, Entrepreneurship, Kultur und Technik.

Weitere Informationen: www.ksg-stiftung.de

Hinweis für die Redaktion:

Projektleiterin Franziska Metzbaure steht nach Absprache für Interviews und weitere Informationen zur Verfügung.

Bildunterschrift:

Bereit für die neue Wettbewerbsrunde: Elena Friedrich (l.) und Franziska Metzbaure aus dem JUGEND GRÜNDET-Team testen das neue Starter-Kit.

Foto: JUGEND GRÜNDET (Abdruck honorarfrei)

Ihr Ansprechpartner für Fragen:

Daniel Stehle | presse@jugend-gruendet.de | 07231 42446-27

SIE – Steinbeis Innovation Education gGmbH, Blücherstr. 32, 75177 Pforzheim

JUGEND GRÜNDET – Chancen erkennen. Zukunft gestalten.

www.jugend-gruendet.de | info@jugend-gruendet.de | 07231 42446-27